

# **Satzung**

**zur Anpassung örtlicher Satzungen an den EURO**

**(EURO-Anpassungs-Satzung)**

**in der Stadt Remagen**

**vom 05. November 2001**

Der Stadtrat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz – GemO – i. d. F. vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.12.1999 (GVBl. S. 470) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

## **Artikel 1**

### **Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrats der Stadt Remagen vom 23. August 1999**

aufgrund des § 37 Abs. 1 der Gemeindeordnung

In § 7 Abs. 3 wird die Angabe „tausend Deutsche Mark“ durch die Angabe „der in § 19 (3) GemO festgesetzten Höhe“ ersetzt.

## **Artikel 2**

### **Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Stadt Remagen vom 19. Dezember 1990**

aufgrund des § 17 Landesstraßengesetz und des § 24 Gemeindeordnung

In § 12 Abs. 1 wird die Angabe „10.000,00 DM“ durch die Angabe „der in § 24 (5) GemO festgesetzten Höhe“ ersetzt.

### **Artikel 3**

#### **Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Remagen vom 10. Juni 1985**

aufgrund des § 24 Gemeindeordnung und des Bestattungsgesetzes

In § 34 Abs. 2 wird die Angabe „10.000,00 DM“ durch die Angabe „5.000,00 EUR“ ersetzt.

### **Artikel 4**

#### **Änderung der Satzung über die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages A in der Stadt Remagen in der Fassung vom 1. Dezember 1975 zuletzt geändert am 13. Dezember 1993**

aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung in Verbindung mit dem  
Kommunalabgabengesetz

1. § 4 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

a) In Gruppe I wird die Angabe „135,00 DM“ durch die Angabe „69,00 EUR“ ersetzt,

- die Angabe „4,00 DM“ wird durch die Angabe „2,00 EUR“ ersetzt,
- die Angabe „1,40 DM“ wird durch die Angabe „0,70 EUR“ ersetzt,
- die Angabe „27,00 DM“ wird durch die Angabe „14,00 EUR“ ersetzt,
- die Angabe „0,40 DM“ wird durch die Angabe „0,20 EUR“ ersetzt,
- die Angabe „67,50 DM“ wird durch die Angabe „34,50 EUR“ ersetzt,
- die Angabe „13,50 DM“ wird durch die Angabe „7,00 EUR“ ersetzt,
- die Angabe „0,07 DM“ wird durch die Angabe „0,04 EUR“ ersetzt.

b) In Gruppe II wird die Angabe „67,50 DM“ durch die Angabe „34,50 EUR“ ersetzt.

c) In Gruppe III wird die Angabe „40,50 DM“ durch die Angabe „21,00 EUR“ ersetzt.

d) In Gruppe IV wird die Angabe „27,00 DM“ durch die Angabe „14,00 EUR“ ersetzt.

e) In Gruppe V wird die Angabe „13,50 DM“ durch die Angabe „7,00 EUR“ ersetzt.

f) In Gruppe VI wird die Angabe „10,80 DM“ durch die Angabe „5,50 EUR“ ersetzt.

g) In Gruppe VII wird die Angabe „135,00 DM“ durch die Angabe „69,00 EUR“

ersetzt.

Die Angabe „102,00 DM“ wird durch die Angabe „52,00 EUR“ ersetzt.

Die Angabe „67,50 DM“ wird durch die Angabe „34,50 EUR“ ersetzt.

Die Angabe „40,50 DM“ wird durch die Angabe „21,00 EUR“ ersetzt.

2. In § 8 wird die Angabe „20,00 DM“ durch die Angabe „10, 00 EUR“ ersetzt.

## **Artikel 5**

### **Änderung der Satzung über die „Maria May-Stiftung“ vom 11. März 1974**

aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung

In § 4 Abs. 1 wird die Angabe „61.000,00 DM“ durch die Angabe „31.188,80 EUR“ ersetzt.

Die Angabe „400,00 DM“ wird durch die Angabe „204,52 EUR“ ersetzt.

Die Angabe „24.000,00 DM“ wird durch die Angabe „12.271,01 EUR“ ersetzt.

## **Artikel 6**

### **Änderung der Satzung über den Schutz von Bäumen der Stadt Remagen vom 25. September 1995**

aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung und des Landespflegegesetzes

In § 7 Abs. 2 wird die Angabe „100.000,00 DM“ durch die Angabe „50.000,00 EUR“ ersetzt.

## **Artikel 7**

### **Änderung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer vom 15. Dezember 1987 in der Fassung vom 21. Juni 1993**

aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung in Verbindung mit dem Landesgesetz über die Ermächtigung der Gemeinden zur Erhebung von Vergnügungssteuer und Hundesteuer und des Kommunalabgabengesetzes

1. In § 8 werden folgende Angaben ersetzt:
  - a) in Nr. 1.1 „240,00 DM“ durch „122,71 EUR“,
  - b) in Nr. 1.2 „80,00 DM“ durch „40,90 EUR“,
  - c) in Nr. 2.1 „60,00 DM“ durch „30,68 EUR“,
  - d) in Nr. 2.2 „25,00 DM“ durch „12,78 EUR“.



<b>8</b>		5,00	<b>2,60</b>	10,00	<b>5,10</b>	10,00	<b>5,00</b>
<b>9</b>	a)	5,00	<b>2,60</b>	10,00	<b>5,10</b>	0,00	<b>0,00</b>
	b)	3,00	<b>1,50</b>	5,00	<b>2,60</b>	10,00	<b>5,00</b>
<b>10</b>		1,50	<b>0,80</b>	1,50	<b>2,00</b>	10,00	<b>5,00</b>

## Artikel 10

### Änderung der Satzung über die Erhebung der Friedhofsgebühren der Stadt Remagen (Friedhofsgebührensatzung) vom 1. August 1989 in der Fassung vom 3. November 1997

aufgrund des § 24 Gemeindeordnung und des Kommunalabgabengesetzes

**Die Anlage zur Friedhofsgebührensatzung wird wie folgt geändert:**

**von / auf**

#### I. **REIHENGRABSTÄTTEN** mit einer Ruhezeit von 20 Jahren

1. Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für Verstorbene

a) bis zum 5. Lebensjahr 190,-- DM / **97,00 EUR**  
b) ab dem 5. Lebensjahr 550,-- DM / **281,00 EUR**

2. Überlassung einer Urnen-Reihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1 250,-- DM / **128,00 EUR**

#### II. **WAHLGRABSTÄTTEN**

1. Verleihung des Nutzungsrechts für 30 Jahre an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für Wahlgräber der Klasse A

1.1 Einzelgrabstätte mit einfacher Tiefe

1.11 in einem Grabband 1.630,-- DM / **833,00 EUR**

1.12 außerhalb eines Grabbandes mit Fundament 1.630,-- DM / **833,00 EUR**

1.13 außerhalb eines Grabbandes ohne Fundament 1.540,-- DM / **787,00 EUR**

1.2 Einzelgrabstätte mit doppelter Tiefe

1.21 in einem Grabband 2.300,-- DM / **1.176,00 EUR**

1.22 außerhalb eines Grabbandes mit Fundament 2.300,-- DM / **1.176,00 EUR**

1.23 außerhalb eines Grabbandes ohne Fundament 2.150,-- DM / **1.099,00 EUR**

1.3 Doppelgrabstätte mit einfacher Tiefe

1.31 in einem Grabband	3.270,-- DM / <b>1.672,00 EUR</b>
1.32 außerhalb eines Grabbandes mit Fundament	3.270,-- DM / <b>1.672,00 EUR</b>
1.33 außerhalb eines Grabbandes ohne Fundament	3.070,-- DM / <b>1.570,00 EUR</b>

1.4 Doppelgrabstätte mit doppelter Tiefe	
1.41 in einem Grabband	4.580,-- DM / <b>2.342,00 EUR</b>
1.42 außerhalb eines Grabbandes mit Fundament	4.580,-- DM / <b>2.342,00 EUR</b>
1.43 außerhalb eines Grabbandes ohne Fundament	4.310,-- DM / <b>2.204,00 EUR</b>

1.5 Urnengrabstätte	630,-- DM / <b>322,00 EUR</b>
---------------------	-------------------------------

2. Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für Wahlgräber der Klasse B

Die Gebühr errechnet sich aus dem Kaufpreis der Wahlgräber A zuzüglich 30 %.

3. Verlängerung des Nutzungsrechts nach Nr. 1 bei späteren Bestattungen je Jahr für Wahlgräber der Klasse A

3.1 Einzelgrabstätte einfache Tiefe ohne Fundament	51,-- DM / <b>26,00 EUR</b>
3.2 Einzelgrabstätte einfache Tiefe mit Fundament	54,-- DM / <b>28,00 EUR</b>
3.3 Einzelgrabstätte doppelte Tiefe ohne Fundament	72,-- DM / <b>37,00 EUR</b>
3.4 Einzelgrabstätte doppelte Tiefe mit Fundament	77,-- DM / <b>39,00 EUR</b>
3.5 Doppelgrabstätte einfache Tiefe ohne Fundament	102,-- DM / <b>52,00 EUR</b>
3.6 Doppelgrabstätte einfache Tiefe mit Fundament	109,-- DM / <b>56,00 EUR</b>
3.7 Doppelgrabstätte doppelte Tiefe ohne Fundament	144,-- DM / <b>74,00 EUR</b>
3.8 Doppelgrabstätte doppelte Tiefe mit Fundament	153,-- DM / <b>78,00 EUR</b>
3.9 Urnengrabstätte	21,-- DM / <b>11,00 EUR</b>

4. Verlängerung des Nutzungsrechts nach Nr. 2 bei späteren Bestattungen je Jahr für Wahlgräber der Klasse B

Für die Verlängerung des Nutzungsrechts für Wahlgräber B wird zu den Gebühren nach Ziff. 3.1 bis 3.9 ein Zuschlag von 30 % erhoben.

5. Bei Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der Nutzungszeit werden folgende Gebühren erhoben:

- Wiedererwerb auf 10 Jahre 33 1/3 % der Gebühr nach Nr. 1 oder Nr. 2
- Wiedererwerb auf 20 Jahre 70 % der Gebühr nach Nr. 1 oder Nr. 2
- Wiedererwerb auf 30 Jahre 110 % der Gebühr nach Nr. 1 oder Nr. 2

### III. Ausheben und Schließen der Gräber

1. Reihengrabstätten für	
a) Verstorbene bis zum 5. Lebensjahr	200,-- DM / <b>102,00 EUR</b>
b) Verstorbene ab dem 5. Lebensjahr	860,-- DM / <b>440,00 EUR</b>
c) Aschenurnen je Beisetzung	200,-- DM / <b>102,00 EUR</b>

## 2. Wahlgrabstätten der Klassen A und B

2.1 Wahlgrabstätten mit einfacher Tiefe	970,-- DM / <b>496,00 EUR</b>
2.2 Wahlgrabstätten mit doppelter Tiefe	1.100,-- DM / <b>562,00 EUR</b>
2.3 Aschenurnen je Beisetzung	200,-- DM / <b>102,00 EUR</b>

## IV. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenpflichtigen als Auslagen zu erstatten.

## V. Benutzung der Friedhofshallen

### 1. Aufbewahrung einer Leiche

1.1 je angefangenem Tag	50,-- DM / <b>26,00 EUR</b>
1.2 Trauerfeier	150,-- DM / <b>77,00 EUR</b>

## VI. Verwaltungsgebühren

1. a) Anfertigung der Zweitschrift einer Urkunde	10,-- DM / <b>5,00 EUR</b>
b) Umschreibung einer Urkunde	10,-- DM / <b>5,00 EUR</b>
c) Genehmigung für die Einfriedigung von Gräbern	20,-- DM / <b>10,00 EUR</b>
2. Für die Genehmigung zur Errichtung von Grabmalen, Gedenkplatten und dergleichen wird eine Gebühr wie folgt erhoben:	
a) bei Reihengräbern und Urnenreihengräbern	50,-- DM / <b>26,00 EUR</b>
b) bei Wahlgräbern	60,-- DM / <b>31,00 EUR</b>

## Artikel 11

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am **01. Januar 2002** in Kraft.

**Remagen, den**

**Denn  
Bürgermeister**

**Hinweis nach § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO):**

Diese Satzung gilt bei Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen, wenn nicht jemand vor Ablauf dieser Frist die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Remagen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Ist eine Rechtsverletzung fristgerecht geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Remagen, den****Denn  
Bürgermeister**